

# Frauen sind in der Überzahl

Statistik Steiermark: Verheiratete und Ledigen, Handys und Computer

MARTIN BEHR

GRAZ (SN). Dass in der grünen Mark 1,2 Millionen Menschen leben, dürfte manchen ja bekannt sein. Dass die Steiermark aber auch von 6668 Ziegen, 331.684 Rindern oder 839.291 Schweinen bevölkert wird, wissen wohl wenige. Zahlen wie diese finden sich in der eben veröffentlichten „Kleinen Steiermark Datei“ der Landesstatistik. Vom Tier zur Technik: Im Jahr 2007 gab es in der Steiermark 403.104 Mobiltelefone, 316.914 Computer und immerhin 245.310 Steirerinnen und Steirer verfügten über einen Internet-Zugang.

Weiter im Zahlenschwungel: 99 Einwohner leben auf einem Quadratkilometer, 43 Prozent der Fläche sind von Wald bedeckt. Überraschend: In der Landeshauptstadt Graz werden 0,1 Prozent des Bodens für Weingärten genutzt.



Frauen sind in der Steiermark mit 51,2 Prozent in der Überzahl. Bild: SN/BILDERBOX

Gleich viel Einwohner (je 43 Prozent) sind verheiratet oder ledig, 81,3 Prozent haben ein römisch-katholisches Glaubensbekenntnis. 1,6 Prozent bekennen sich zum Islam. Ein Wert, der so manche Politikerparolen, die eine „Zurückschlagung des Islams über das Mittelmeer“ fordern, als hetzerisch entlarvt.

Zur Bevölkerungsverteilung: Es gibt in der Steiermark bereits mehr Menschen, die älter als 65 Jahre sind als Jugendliche unter 15 Jahren. Und die Frauen sind klar in der Überzahl: 51,2 Prozent. Das Bruttojahreseinkommen der Steirer liegt mit 24.930 um mehr als 1000 Euro unter dem Bundesschnitt, Frauen verdienen im Schnitt um 12.000 Euro (!) weniger als Männer. In der Steiermark kurven 895.282 Fahrzeuge herum, 71.000 davon sind Traktoren. Es gibt 532.000 Wohnungen in 325.000 Gebäuden, 73 Kinosäle und mehr als 17.000 Vereine.